

## ■ Bürger-Solaranlage auf dem Ipsheimer Blasenberg

Der Marktgemeinderat hat am 06.06.2016 den Aufstellungsbeschluss für einen Bebauungsplan „Bürgersolaranlage auf der Bauschuttdeponie nordöstlich des Marktes Ipsheim“, gefasst. Auf der ebenen Hochfläche der verfüllten Bauschuttdeponie sollen Solarmodule mit einer elektrischen Gesamtleistung von ca. 950 kWp errichtet werden. Die Anlage wird somit 900.000 kWh Strom pro Jahr erzeugen. Dies entspricht dem Stromverbrauch von ca. 270 Haushalten und führt zu einer Einsparung des Treibhausgases Kohlenstoffdioxid von 400 Tonnen pro Jahr. Die Solaranlage wird als Bürgersolaranlage von der mittelfränkischen Agenda 21-Gruppe „Bürgersolaranlagen“ organisiert, die seit dem Jahr 2002 über 40 Bürgersolaranlagen in Mittelfranken und Oberfranken mit einer Leistung von mehr als 6 MW errichten ließ. Ipsheimer Bürgerinnen und Bürger haben selbstverständlich auch die Möglichkeit sich an der Bürgersolaranlage in Ihrer Marktgemeinde zu beteiligen.

Deshalb findet am **Freitag, 12. August um 20:00 Uhr eine Informationsveranstaltung** im **Gasthof „Goldener Hirsch“** (Kreiselmeier) **statt.**

Neben den technischen und wirtschaftlichen Aspekten der Solaranlage wird Bürgermeister Frank Müller den Sachstand des Bebauungsplan-Verfahrens erläutern.

Informationen sind unter folgender Adresse im Internet abrufbar:

**[www.buergerpv.de](http://www.buergerpv.de)**

*Dr. Gerhard Brunner & Prof. Dr. Axel Weißmann*

*Agenda 21-Gruppe „Bürgersolaranlagen“*